

Weihnachten 2013

# ECHO

EXTRA



Die Zeitschrift der Sozial-Betriebe-Köln



## Fröhliche Weihnachten bei den SBK



## SBK Sozial-Betriebe-Köln gemeinnützige GmbH

Boltensternstraße 16, 50735 Köln, Telefon 777 55 301, Telefax 777 55 398, info@sbk-koeln.de

### Standorte/Angebote für Seniorinnen und Senioren

|  |  |   |
|--|--|---|
| <b>Städt. Seniorenzentrum<br/>Dr. Ernst Schwering (Sülz)</b><br>99 21 21 - 0 | <b>Städt. Senioren- und<br/>Behindertenzentrum<br/>Köln-Mülheim</b> 96 480 - 0   | <b>EDV ab 55</b> 777 55 511                   |
| <b>Städt. Seniorenzentrum<br/>Köln-Bocklemünd/Mengenich</b><br>950 333 - 0   | <b>Städt. Seniorenzentrum<br/>Köln-Riehl</b><br>Zentrale 777 55 522<br>Aufnahme Pflege 777 55 521<br>Vermietung 777 55 313 | <b>Kölner Alzheimer Forum</b><br>777 55 522   |
| <b>Städt. Seniorenzentrum<br/>Köln-Buchforst</b> 88 997 - 0                  | <b>Häusliche Pflege</b> 777 55 500   | <b>Kölner R(h)einperlen</b><br>89 906 - 37    |
| <b>Städt. Seniorenzentrum<br/>Köln-Dellbrück</b><br>68 905 - 0               | <b>Tagespflege</b> 777 55 336  | <b>KölnVital</b> 777 55 738                   |
|  |  | <b>Mobiler Sozialer Dienst</b><br>89 906 - 37 |
|  |  | <b>Op Jöck</b> 777 55 640                     |
|  |  | <b>SenioAss</b> 777 55 499                    |
|  |  | <b>Seniorentreff Riehl</b><br>777 55 372      |

### Standorte/Angebote für Menschen mit Behinderung

|  |  |   |
|--|--|---|
| <b>SBK-Werkstätten für<br/>Menschen mit Behinderung</b><br>Zentrale/Poll 98 388 - 0<br>Bickendorf 95 84 42 - 0                     | <b>Städt. Behindertenzentrum<br/>Köln-Riehl</b><br>(inkl. Betreutes Wohnen in<br>Chorweiler, Niehl, Ossendorf) | <b>Städt. Senioren- und<br/>Behindertenzentrum<br/>Köln-Mülheim</b><br>96 480 - 0 |
| <b>Städt. Behindertenzentrum<br/>Dr. Dormagen-Guffanti<br/>(Longerich)</b><br>Zentrale 974 544 - 214<br>Öko. Nischen 974 544 - 213 | Zentrale 777 55 318<br>Café Cultura 777 55 298<br>Päd. Werkstatt 777 55 250                                    | <b>Wohnprojekt für Frauen</b><br>120 908 - 0                                      |
|  |  | <b>Pers. Budget &amp; seB-Forum</b><br>974 544 - 114                              |

### Zentrale Angebote/Bereiche

|   |   |  |
|---|---|--|
| <b>Betriebsrat</b> 777 55 290                     | <b>Fortbildungsinstitut</b><br>777 55 511 | <b>Personalabteilung</b><br>777 55 307 |
| <b>Fachseminar für<br/>Altenpflege</b> 777 55 357 | <b>In-Jobs-Köln</b> 777 55 556            | <b>Presse</b> 777 55 696               |

#### Bereits zum 25. Mal Heiligabend im SBK-Festsaal

Auch in diesem Jahr lädt das Städt. Seniorenzentrum Köln-Riehl seine Bewohnerinnen und Bewohner sowie interessierte Gäste ab 55 Jahren am 24. Dezember zu einer Heiligabendfeier in den SBK-Festsaal ein. Bereits zum 25. Mal organisiert Friedhelm Wilmsmann – der ehemalige Veranstaltungsleiter des Seniorentreff Riehl – diese besondere Veranstaltung. Um 15.00 Uhr (Einlass

ab 14.45 Uhr) beginnt die Feier mit Kaffee und Kuchen. Anschließend gibt es bis circa 17.30 Uhr ein weihnachtliches Programm, an dem sich die Gäste gerne beteiligen können. Um 18.00 Uhr wird dann ein gemeinsames Abendessen serviert. Die Teilnahme an der Feier ist wie immer kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.



## Liebe Leserinnen, Liebe Leser,

„Fröhliche Weihnachten bei den SBK“ lautet der Titel des vorliegenden Echo-Extra. An allen Standorten finden sich geschmückte Bäume, festlich dekorierte Gemeinschaftsräume, Krippen oder andere weihnachtliche Dekoration.

Liebevoll gestaltet wurde all dieses dankenswerterweise von engagierten Beschäftigten, Bewohnerinnen und Bewohnern und Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtlern. Die letztgenannte Gruppe ist in diesem Jahr sogar Teil der festlichen Dekoration: In unserem Festsaal in Riehl hängen 250 Sterne und auf jedem steht der Name einer beziehungsweise eines unserer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

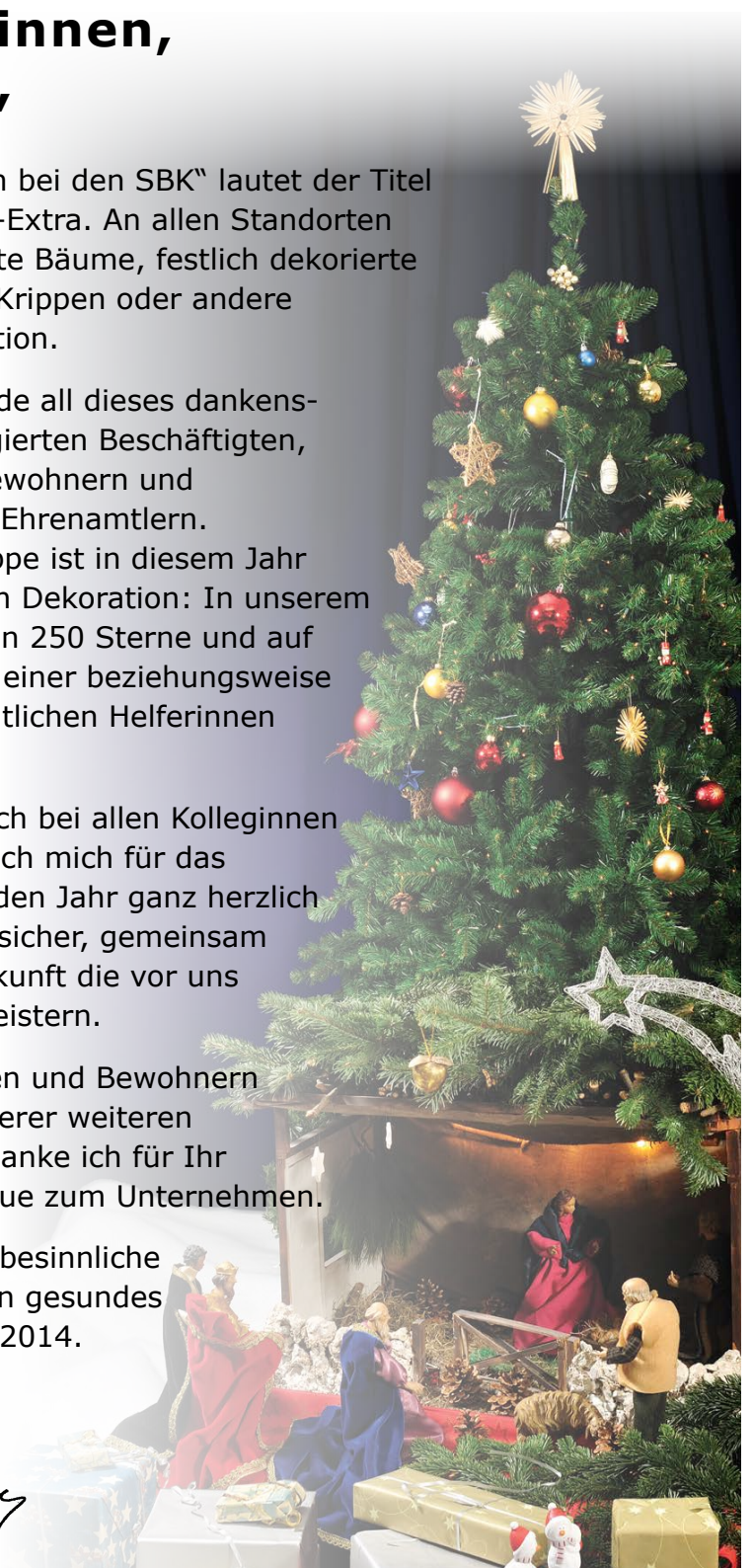
Bei diesen, und natürlich bei allen Kolleginnen und Kollegen, möchte ich mich für das Geleistete im ablaufenden Jahr ganz herzlich bedanken. Ich bin mir sicher, gemeinsam werden wir auch in Zukunft die vor uns liegenden Aufgaben meistern.

Unseren Bewohnerinnen und Bewohnern sowie den Nutzern unserer weiteren vielfältigen Angebote danke ich für Ihr Vertrauen und Ihre Treue zum Unternehmen.

Ich wünsche uns allen besinnliche Weihnachtstage und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2014.

Ihr

*Otto B. Ludorff*  
Otto B. Ludorff  
Geschäftsführer



### IMPRESSUM

#### Herausgeber

SBK Sozial-Betriebe-Köln  
gemeinnützige GmbH  
Boltensternstraße 16  
50735 Köln  
0221 777 55 301

#### Verantwortlich

Otto B. Ludorff

#### Redaktion

Götz-T. Großhans

#### Kontakt Redaktion

0221 777 55 696  
echo@sbk-koeln.de

#### Gestaltung und Druck

SBK-Werkstatt Köln-Poll



## Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler

# Die „Stillen Stars“ der SBK

Unter dem Motto „Stille Stars“ fand die diesjährige Weihnachtsfeier für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der SBK statt. Mit „Stillen Stars“ waren die Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler selbst gemeint, denn ohne das freiwillige Engagement im Hintergrund könnten viele zusätzlichen Veranstaltungen und Angebote an den verschiedenen SBK-Standorten nicht in diesem Umfang und dieser Qualität durchgeführt werden.

Circa 250 Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler haben im ablaufenden Jahr an allen SBK-Standorten zusammen rund 40.000 Stunden ehrenamtliche Tätigkeit geleistet. Die Einsatzgebiete sind dabei vielseitig: Häufig werden Besuchsdienste in den Senioren- oder den Behindertenzentren durchgeführt, Gruppenangebot wie Bingo unterstützt oder es wird bei Ausflügen und Festen mit „an-gepackt“.

Ob Cafeteria, Bücherei, Bewohnerfrühstück oder Silberdistel TV – viele Extra-Angebote vor Ort werden darüber hinaus weitgehend von Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler organisiert. Und auch die vielen beliebten Veranstaltungen im SBK-Festsaal in Riehl sind in dieser Form – mit Garderobe und Bewirtung – nur dank des Einsatzes der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer durchführbar.

Auf der Ehrenamtler-Weih-

nachtsfeier dankte SBK-Geschäftsführer Otto B. Ludorff folgerichtig den anwesenden Damen und Herren ganz herzlich für deren großes Engagement in den vergangenen zwölf Monaten. Die Veranstaltung im Festsaal ist nur eine Form der Wertschätzung, die die SBK für ihre Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler bereithält. Zudem gibt es einmal im Jahr eine ganztägige Ausflugsfahrt und ein Bonussystem für SBK-



Gutscheine. Diese können für Wellness- und Fitnessangebote von KölnVital, für das Kursprogramm EDV ab 55 oder für kostenpflichtige Veranstaltungen des Seniorentreffs eingelöst werden. Freiwillige Helferinnen und Helfer werden zudem auf ihre Tätigkeit vorbereitet und bei dieser begleitet. Während des Einsatzes ist man selbstverständlich unfallversichert und etwaige KVB-Fahrtkosten werden genauso übernommen wie

ein Mittagessen bei ganztägigem Einsatz.

Diese Aufmerksamkeiten können und sollen das gezeigte Engagement natürlich nicht aufwiegen – sie sind als Anerkennung gedacht. Die Motivation für ihren Einsatz ist bei den vielen Helferinnen und Helfern der SBK eine ganz andere: „Zeit für andere – Sinn für sich selbst“ lautet schließlich das Motto des Ehrenamts bei den SBK.

### Ehrenamt bei den SBK

Wenn Sie über freie Zeit verfügen und diese sinnvoll nutzen wollen, sind Sie bei den SBK richtig. Unter dem Motto „Zeit für andere – Sinn für sich selbst“ werden an den einzelnen Standorten laufend Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler gesucht.

### Ihr Ansprechpartner

Christoph Schmitt  
0221 777 55 526  
christoph.schmitt@sbk-koeln.de

## Henriette Zutz In Ruhestand – Tochter Nachfolgerin



Nach mehr als 30 Jahren als Wirtin der Cafeteria des Seniorenzentrums Riehl wurde Henriette Zutz in den Ruhestand verabschiedet. Zunächst im alten Festsaal und ab 1995 im neu erbauten Pflegeheim 7 schuf sie einen Ort der Fröhlichkeit und Geselligkeit, der nicht nur von den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie deren Angehörigen, sondern auch von Riehler Bürgerinnen und Bürgern genutzt wurde. Man traf sich bei „Wirtin Henriette“ zu Kaffee und Kuchen und so manchem Kölsch. Viele Feste und Feiern hat Henriette Zutz ausgerichtet und dabei stets ein offenes Ohr für die Wünsche und Sorgen ihrer Gäste gehabt. Diese Tradition bleibt erhalten, denn Tochter Sabine führt das Café – nun mit integriertem Kioskangebot – weiter. Vormittags werden Zeitungen und Zeitschriften, belegte Brötchen oder Süßigkeiten angeboten, nachmittags kann gemütlich Kaffee getrunken werden.

### „Café mit Kioskangebot“

Seniorenzentrums Riehl in P7  
Di. bis Do.: 10 bis 18 Uhr  
Sa. und So.: 13 bis 18 Uhr

## Sessionseröffnung bei den SBK Ludwig Sebus: 60 Jahre Karneval



Gabriele Patzke (rechts) und Veranstaltungsleiterin Tina Damm gratulieren Ludwig Sebus zum 60-jährigen Bühnenjubiläum im Kölner Karneval

Wie immer wurde bei den SBK die neue Karnevalssession nur einen Tag nach dem 11.11. mit der traditionellen SBK-Sitzung unter der Leitung von Ludwig Sebus eröffnet. Der Grandseigneur des Kölner Karnevals stand dabei zunächst selbst im Mittelpunkt: Gabriele Patzke, die Stellvertretende Geschäftsführerin der SBK gratulierte Ludwig Sebus zu seinem 60-jährigen Bühnenjubiläum im Kölner Karneval und dankte ihm zudem, dass er bereits seit 1955 die SBK-Sitzung leitet. Anschließend wurde im vollbesetzten „Gürzenich von Riehl“ geschunkelt, gesungen und gefeiert. Mit dabei waren diesmal die Kinder- und Jugendtanzgruppe der Kölner Narren-Zunft, Marie-Luise Nikuta, die Putzfrau vom Rothus, die Kölsche Dillendöppcher, Feuerwehrmann Kresse, das Homburg Trio und die Lyskircher Hellige Knäächte und Mägde. Ferdi Odenthal sorgte für die Musik und die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Seniorentreffs Riehl kümmerten sich um das leibliche Wohl.

## Gründerin des „Kölsch-Forum-Sülz“ SBK trauern um Roswitha Cöln

Die SBK und insbesondere das Seniorenzentrum Dr. Ernst Schwering trauern um Roswitha Cöln, die am 22. November 2013 überraschend im Alter von 74 Jahren verstorben ist. Über 27 Jahre leitete Roswitha Cöln das von ihr gegründet „Kölsch Forum Sülz“ und prägte damit das kulturelle Leben im Seniorenzentrum maßgeblich. Die Lücke, die sie hier hinterlässt, kann nicht geschlossen werden. (In der kommenden Echo-Ausgabe lesen Sie eine ausführliche Würdigung.)



## Kasalla-Video „Kumm mer lääve“ Dreharbeiten im „Mitmach-Haus“

Mit idyllischen Aufnahmen des SBK-Geländes in Riehl beginnt das neue Musikvideo der Kölner Band Kasalla. In der wenig ernst gemeinten Story haben sich die in die Jahre gekommenen Musiker gemeinsam im Seniorenzentrum zur Ruhe gesetzt.

Als im Radio ihr alter Hit „Kumm mer lääve“ läuft „büxen“ sie aus, überfallen unter anderem eine Bank und lassen es noch einmal „so richtig krachen“.

Die Szenen im Seniorenzentrum der Zukunft wurden im neuen Pflegeheim „Haus 2“ des Seniorenzentrums Riehl gedreht. Darüber hinaus wirkten einige Ehrenamtlerinnen und ein Ehrenamtler des Seniorentreffs als Statisten bei den Dreharbeiten mit. Zu finden ist das Video im Internet unter: [www.youtube.com/kasallamusik](http://www.youtube.com/kasallamusik)



Die alten „Kasallas“ in Haus 2 in Riehl

## Maria Margarete Negele 50 Jahre SBK-Werkstatt



Maria Margarete Negele (graue Kleidung) im Mittelpunkt

Auf der diesjährigen Ehrung für die Beschäftigten der SBK-Werkstätten konnte ein ganz besonderes Jubiläum gefeiert werden. Maria Margarete Negele wurde für ihre 50-jährige Zugehörigkeit zu den SBK-Werkstätten geehrt. Bereits im Alter von 14 Jahren war „Marigret“ – so wird sie von allen genannt – zu den Werkstätten gekommen. Heute arbeitet sie in der Konfektionierungsgruppe in Poll. Thomas Ebert, der Leiter der SBK-Werkstätten ehrte „Marigret“ und 16 weitere Jubilare jeweils mit einer gerahmten Urkunde, einem Blumenstrauß und einem kleinen Geschenk.

## Birgit Schrowange Zu Besuch in Poll



Die bekannte TV-Moderatorin Birgit Schrowange war zu Gast in der SBK-Werkstatt für Menschen mit Behinderung in Köln-Poll. Schrowange hatte bereits überraschend das diesjährige Sommerfest der Werkstatt besucht, da sie von Thomas Arendt, einem der dort betreuten Beschäftigten, dazu eingeladen worden war. Da ihr „Fan“ zu diesem Zeitpunkt leider nicht mehr anwesend war, versprach die RTL-Moderatorin ihn und die SBK-Werkstatt erneut zu besuchen – Anfang November war es dann soweit.

## Seniorenzentrum Riehl Grüner Haken



Das Seniorenzentrum Riehl darf sich auch 2014 mit dem „Grünen Haken“ schmücken.

Dieser kennzeichnet verbraucherfreundliche Heime und steht für Lebensqualität im Altenheim. Vergeben wird der „Grüne Haken“ von der Bundesinteressenvertretung der Nutzerinnen und Nutzer von Wohn- und Betreuungsangeboten im Alter und bei Behinderung (BIVA).

## SBK Fortbildungsinstitut Ab sofort online!

Das neue Programm des Fortbildungsinstitutes der SBK ist erschienen. Auch 2014 bietet es wieder ein vielfältiges Angebot zu Themen rund um die Pflege und besonders für alle, die in der Gerontopsychiatrie beschäftigt sind. Die meisten Seminare können dabei nicht nur von Beschäftigten des Unternehmens, sondern auch von externen Interessierten belegt werden. Ab sofort erfolgt die Buchung ganz bequem über das Online-Portal des Fortbildungsinstitutes auf der SBK-Website unter [www.sbk-koeln.de](http://www.sbk-koeln.de). Das Programm ist aber auch weiterhin in gedruckter Form erhältlich. Infos: 0221 777 555 11

Facebook   
**500 X**

Die Facebook-Präsenz der SBK erfreut sich wachsender Beliebtheit. Gerade wurde die Seite zum 500. Mal mit „Gefällt mir!“ gekennzeichnet. Das bedeutet, dass immer wenn etwas Neues auf der Seite „gepostet“ wird, 500 Personen eine Nachricht in ihrem Facebook-Profil erhalten und diese dann nach Belieben an ihren eigenen „Freundeskreis“ weiterleiten können. Auch inhaltlich hat sich einiges auf der Facebook-Seite der SBK getan. Immer mehr Einrichtungen und Bereiche des Unternehmens beteiligen sich aktiv und stellen Schnappschüsse, kurze Texte oder Veranstaltungshinweise zur Verfügung. Die Facebookpräsenz der SBK kann auch ohne eigene Anmeldung eingesehen werden: [www.facebook.com/SozialBetriebeKoeln](http://www.facebook.com/SozialBetriebeKoeln)

## BKSB-Wettbewerb SBK für Tablet-Projekt ausgezeichnet

Die SBK gehören zu den Gewinnern des Wettbewerbs „Low-Hanging-Fruits in der kommunalen Altenhilfe 2013“. In dem vom Bundesverband der kommunalen Senioren- und Behinderteneinrichtungen (BKSB) veranstalteten Wettbewerb werden kleine aber wirkungsvolle Projekte ausgezeichnet, die die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner der jeweiligen Einrichtung verbessern. Die SBK hatten ihr Projekt „Tablet-PCs im Pflegeheim“ für den Wettbewerb eingereicht. Hierbei geht es darum auch mobilitätseingeschränkten Bewohnerinnen und Bewohnern einen Zu-



gang zu den Neuen Medien zu verschaffen. Tablet-PCs sind hierfür besonders geeignet, da sie ohne großen Aufwand genutzt werden können und die intuitive Bedienung via Touchscreen den Bedürfnissen und Fähigkeiten der Zielgruppe entgegenkommt.

## SBK-Werkstätten Kalender für 2014

Auch für 2014 haben die SBK-Werkstätten wieder einen Wandkalender aufgelegt. Dieser enthält zwölf Kunstwerke, die von betreuten Beschäftigten im Rahmen der kunsttherapeutischen Arbeitsgruppen erstellt wurden. Auch die Herstellung des Kalenders vom Entwurf über den Druck bis zur Fertigstellung wurde komplett in den SBK-Werkstätten realisiert. Der Kalender kann für 12 € inkl. Versand bei Darius Elwart, dem Leiter der SBK-Werkstatt Poll bestellt werden: 0221 98 388 - 47 oder [darius.elwart@sbk-koeln.de](mailto:darius.elwart@sbk-koeln.de)

